



ZEITSCHRIFT FÜR INKLUSION

Gemeinsam leben

Herausgeber:innen: Liane Bächler, Bettina Bretländer, Dino Capovilla, Bettina Lindmeier, Vera Moser, Imke Niediek, Mario Schreiner, Martin Theben

Redaktion: Prof. Dr. Dino Capovilla (er/ihn/behinderte Person), Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Lehrstuhl für Pädagogik bei Sehbeeinträchtigungen einschließlich inklusiver Pädagogik, Wittelsbacherplatz 1, 97074 Würzburg, E-Mail: redaktion-gl@uni-wuerzburg.de

Bitte senden Sie nur Manuskripte zu den geplanten Themen unserer kommenden Hefte an unsere Redaktion ein, idealerweise spätestens zwei Monate vor dem Redaktionsschluss. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Die Themen der kommenden Hefte sind einsehbar unter: https://www.beltz.de/fachmedien/paedagogik/zeitschriften/gemeinsam_leben.html

Verlag: Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG, Werderstr. 10, 69469 Weinheim,
Tel: +49(0)6201/6007-0, service@beltz.de

Gemeinsam leben erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, April, Juli und Oktober.
Unter www.juventa.de finden Sie das jeweils aktuelle Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift.

Preise und Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement Euro 52,00, für Studierende (mit Nachweis) Euro 42,00 (Bezug nur über den Verlag) jeweils zzgl. Versandspesen; Einzelheft Euro 20,00. Der Gesamtbzugspreis (Abonnementspreis plus Versandspesen, Inland Euro 4,50) ist preisgebunden. Das Abonnement gilt zunächst für 1 Jahr. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit von 1 Jahr kann das Abonnement jederzeit gekündigt werden.
Ein Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 23,00 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, [E-Mail: anzeigen@beltz.de](mailto:anzeigen@beltz.de)

Fragen zum Abonnement und zur Einzelheftbestellung: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, [E-Mail: medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Die Beltz Verlagsgruppe behält sich die Nutzung ihrer Inhalte für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Printed in Germany

ISSN 0943-8394

Editorial

2

► **Thema: Zeit für ein gemeinsames Gedankenexperiment**

Inwiefern benötigt die Inklusive Pädagogik die Gleichzeitigkeit unterschiedlicher pädagogischer Foki?

Christian Lindmeier

5

Von der kindzentrierten Identifikation des sonderpädagogischen Förderbedarfs Lernen hin zur systembedingten Unterstützung im Lernen

Markus Gebhardt, Jakob Koch

13

Sprache und Kommunikation in der Schule – von der sonderpädagogischen Fachrichtung zur Inklusion

Ulla Licandro

20

Reflexionen zu einer inklusiven Pädagogik aus Perspektive der Pädagogik bei körperlichen und komplexen Behinderungen

Sophia Falkenstörfer

27

Auf dem Weg zur totalen Inklusion im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation? Ein Gedankenexperiment

Karolin Schäfer

35

Gemeinsames Lernen in der privilegierten Allgemeinen Schule: Ein zukunftsorientiertes Modell aus der Pädagogik bei Sehbeeinträchtigungen

Dino Capovilla

44

► **Da war noch ...**

... das Gedankenexperiment, unser Bildungssystem ohne Behinderungskategorien zu denken

Alexandra Cremer

53

► **Bücher und Filme**

Rezension zu: Dederich, Markus; Seitzer, Philipp: Erfahrung, Wissen, Handeln. Zur Grundlegung der Heil- und Sonderpädagogik

Jonathan Klix

55

► **Recht**

Inklusion: Nichts über uns ohne uns!

Martin Theben

57

Vorschau

12

Editorial	62
► Thema: Exklusionsrisiken im Kontext psychischer Gesundheit	
Die biografische Bedeutung psychischer Erkrankungen in der Adoleszenzphase – Exklusionsrisiken im Kontext mangelnder Diagnosestellung <i>Marie-Kristin Lörke</i>	64
Zur Bedeutung von (psychischer) Gesundheit junger Erwachsener im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung im Kontext der Übergangsgestaltung <i>Karolina Siegert</i>	73
Zur (Un-)Sichtbarkeit von Depressionen – die Verhandlung von psychischer Erkrankung in weiblichen adoleszenten Peergruppen <i>Bettina Lindmeier und Louise Bähre</i>	79
Exklusionsrisiken im Kontext psychischer Gesundheit begegnen – Prävention und Intervention für Schule und Unterricht im sonderpädagogischen Schwerpunkt geistige Entwicklung <i>Holger Schäfer, Alex Neuhauser und Lars Mohr</i>	88
Menschen mit geistiger und komplexer Behinderung und psychischen Erkrankungen im Fokus: Unterstützung zwischen Anspruch und Wirklichkeit <i>Lena Grüter</i>	97
► Spektrum	
Die falschen Lorbeeren des Schulsystems: Armut und Reichtum der Bundesländer determinieren die Leistungsrankings <i>Hans Wocken</i>	106
► Da war noch ...	
... das Thema Exklusionsrisiken im Kontext psychischer Gesundheit <i>Alexandra Cremer</i>	115
► Recht	
Zwangssterilisation und selbstbestimmte Familienplanung <i>Gastbeitrag in der Rubrik Recht von Dino Capovilla</i>	117
Vorschau	72

Editorial	122
► Thema: (Umgang mit) Autismus im Schulkontext	
Veränderungen im Konzept des Autismus und ihre Implikationen für eine inklusive Pädagogik im Autismus-Spektrum <i>Christian Lindmeier</i>	124
Schüler*innenperspektiven von autistischen Jugendlichen auf Barrieren und Lösungen in inklusiven Settings <i>Mieke Sagrauske</i>	133
Herausforderungen und Handlungsimplikationen bezüglich der inklusiven Beschulung von Autist:innen. Perspektiven von Lehrkräften und autistischen Schüler:innen <i>Lea Hibinger</i>	144
Schulausschluss als exkludierende Praxis inklusiver Schulen – Perspektiven autistischer Schüler:innen <i>Isabella Sasso</i>	152
Schulische (In-)Flexibilität im Kontext von Autismus <i>Mechthild Richter</i>	160
Mädchen und Frauen im Autismus-Spektrum <i>Bettina Lindmeier, Sophie Granz, Tabea Taulien</i>	170
► Da war noch ...	
... das Thema „Autismus in schulischen Kontexten“ <i>Alexandra Cremer</i>	179
► Bücher und Filme	
Rezension zu: Dorothea Willkomm, Ines Boban, Andreas Hinz (2024): Klabauterin Emily Willkomm. Leben, Lernen und künstlerisches Tätigsein zwischen inklusiver Resonanz und exklusiver Ignoranz <i>Andrea Platte</i>	181
► Recht	
Reduzierung der Schulbesuchspflicht nicht rechtmäßig <i>Martin Theben</i>	183

► Berichte

„p.o.v.!“ – social media Projekt für Studierende und Studieninteressierte mit
Behinderungserfahrung
Annika Ließ und Tabea Taulien 185

Vorschau 180

Heft 4-2025

Editorial 188

► Thema: Inklusive Berufsorientierung? – Berufs(wieder)einstiege und Übergänge in Arbeit bei Menschen mit Behinderungen

Digitale Informationsangebote zur beruflichen Orientierung für Jugendliche mit Lernschwierigkeiten

Marie Heide & Mathilde Niehaus 190

Übergänge von jungen Menschen mit Behinderungen an der ersten Schwelle. Potenziale und Herausforderungen der BA-BIBB-IAB Bewerberbefragung 2024

Nancy Reims & Sabrina Weller 198

Pädagogische Begleitung durch Lehrkräfte im Übergang ins berufsbildende System – Exemplarische Falldarstellung zu Einschätzungen ehemaliger Schüler:innen von Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen

Silvia Greiten, Thomas Bienengräber & Carina Hübner 206

Werkstätten für behinderte Menschen unter Reformdruck – Impulse für die deutsche Debatte aus dem Vergleich der Werkstattsysteme in der Großregion

Kerstin Rock, Thomas Korne & Kai Licher 214

Social Welfare Literacy in der beruflichen Rehabilitation: Navigationskompetenzen Rehabilitierender in komplexen Versorgungsverläufen

Nathalie Glamann & Stefan Dreßke 222

Arbeitsbezogene Bedürfnisse von Menschen mit komplexen Behinderungen als Grundlage zur Gestaltung einer beruflichen Orientierung und Bildung

Caren Keeley, Jessica Geuting & Pia Mairhofer 230

Berufliche Rehabilitation und Teilhabe partizipativ im Dialog erforschen – Evaluation der Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)

Jana York, Sarah Lamb, Jan Jochmaring, Sarah Schulze & Bastian Pelka 239

► **Da war noch...**

... das Thema „inklusive Berufsorientierung“.

Alexandra Cremer

247

► **Recht**

Der inklusive Arbeitsmarkt muss flexibler und transparenter werden

Martin Theben

250

Vorschau

252